



Kernziele städtischer Veloverkehrsförderung aus Sicht der IG Velo Frauenfeld

Positionspapier

Nr	Position/Forderung (Begründung)	Zuständig	Priorität	Termin
1	<p>Modalsplit: Prämisse: Übergeordnetes Ziel der städtischen Veloförderung ist eine Verlagerung hin zu Fuss- und Veloverkehr und keine Zunahme der Gesamtmobilität. Ziele: Es erfolgt ein Monitoring des städtischen Modalsplits mittels Zählungen. Zielwerte für den künftigen Modalsplit (z.B. ein Veloanteil von 20 % bis 2030) u.a. zur Erfolgskontrolle von Massnahmen und Legitimation entsprechender Kosten sind definiert.</p>	ASS, ATV, ARE, TBA	1	Ab sofort
2	<p>Fahrbahnqualität Fuss- und Veloverkehrsflächen: Prämisse: Fuss- und Veloverkehr verdienen aufgrund schlechterer «Federung» (z.B. Rollator, Velo) eigentlich bessere Belagsqualität als MiV; Velos und Fussgänger verkehren aber i.R. dort, wo die Fahrbahnqualität am schlechtesten ist und wo in der Regel temporäre Hindernisse platziert werden (z.B. temporäre Beschilderungen, Schnee, Kurzzeitparkierer beim Güterumschlag, Elektroscooter, etc.). Ziele: Dauerhaft gute Verhältnisse für alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer. Diese sind mit regelmässiger Kontrolle und situationsgerechtem Unterhalt sichergestellt.</p>	ATV, TBA	1	Ab sofort
3	<p>Netzentwicklung und -philosophie: a. Das Alltagsroutennetz ist prioritär verbessert. b. Der Regioradweg ist prioritär fertiggestellt, optimiert (z.B. Wannenfildstrasse) und besser ans restliche Netz (v.a. gegen Norden) angebunden. c. Tangentiale Verbindungen sind ergänzt (z.B. äusserer Zentrumsring, Verbindungen über die Bachtobel, ...).</p>	ASS, ATV, ARE, TBA	2	2022
4	<p>Anforderungen an Routen: a. Anforderungen an Direkttrouten sind Frauenfeldspezifisch konkretisiert (die allgemeinen Vorgaben im kantonalen LVK reichen nicht). b. Die Routenführung von Komforttrouten orientiert sich am Optimum und nicht am mit Mindestaufwand Machbaren (Grundsatz: direkt, absteigefrei, für alle klar erkennbar). c. Was beinhaltet das Koexistenz-Prinzip? Die Realisierung dieses Prinzips auf engen Kantonsstrassen im Ortskern ist im Dialog mit Betroffenen konkretisiert.</p>	ASS, ATV, ARE, TBA	1	2021



Nr	Position/Forderung (Begründung)	Zuständig	Priorität	Termin
5	<p>Koordination und Zuständigkeiten: Prämisse: Auf den Frauenfelder Kantonsstrassen im Zentrum dominiert der Binnenverkehr. Die Gemeinde benötigt zu dessen Bewältigung deshalb eine wesentlich grössere Planungsfreiheit als bisher. Der Kanton soll eine unterstützendere Rolle einnehmen. Klärung folgender offener Fragen:</p> <ol style="list-style-type: none">Wer hat auf Kantonsstrassen innerorts für welche Massnahmen die Planungshoheit?Wer kann Projekte anstossen?Welchen Handlungsspielraum hat die Stadt bei Projektanstoss und -entwicklung?Wie ist der übliche Projektablauf bei Projekten auf Kantonsstrassen innerorts und wer sind die Ansprechpersonen?Welche Lehren wurden aus den gescheiterten BGKs unter Ägide des Kantons (z.B. Kreuzlingen, Münchwilen) gezogen? Welche Strategieanpassungen erfolgen seitens Stadt und Kanton für künftige Projekte?	ASS, ATV, ARE, TBA	1	2021
6	<p>Priorisierung von Massnahmen: Priorisierung der Massnahmen aufgrund des Velo- resp. Fussgängeraufkommens (IST und SOLL). Dieses Primat ist aktuell nicht erkennbar.</p>	ATV	1	2021
7	<p>Zeitplan:</p> <ol style="list-style-type: none">Kleinere Massnahmen werden laufend und zügig umgesetzt (Vorschläge liegen vor, siehe Massnahmenkatalog IG Velo)Ab 2021 wird jährlich je mindestens eine Direkt- und Komfortroute realisiert, beginnend bei denjenigen Routen mit den höchsten zu erwartenden Frequenzen.Das bisherige Prinzip, jeweils nur zusammen mit Strassensanierungen Massnahmen umzusetzen, ist aufgegeben.	ASS, ATV	1	2021
8	<p>Governance: Die Velo- und Fussgänger-freundlichen Ziele sowie die Berücksichtigung in jeder Projektierung und Realisierung ist bei allen Beteiligten fest verankert, wird regelmässig geprüft und mittels Weiterbildung etc. sichergestellt.</p>	ATV, TBA	2	2023
9	<p>Marketing: Primär erfolgt Werbung durch Taten, sprich das Vorhandensein erkennbarer und vielbenutzter Routen resp. die jährliche Eröffnung einer neuen Route. Entsprechende Ziele sind verwaltungsintern definiert und deren Einhaltung wird sichergestellt.</p>	ATV	1	2021